



SACHSEN-ANHALT

**Polizeimeldung: 059/2023
Magdeburg, den 28.08.2023**

Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung Polizeiinspektion Magdeburg

Verdacht des Versuchten Tötungsdeliktes

Magdeburg | Am gestrigen Vormittag wurde die Polizei in Magdeburg über ein versuchtes Tötungsdelikt informiert.

Nach bisherigem Ermittlungsstand kam es gegen 10:30 Uhr in einem Restaurant in der Magdeburger Innenstadt aus bislang ungeklärter Ursache zu einem Streit zwischen zwei Personen, in dessen Verlauf ein 20-jähriger Mann auf eine 20-jährige Geschädigte mit einem Stift eingestochen und sie in weiterer Folge gewürgt haben soll. Zeugen, welche sich im Restaurant befanden, konnten den Beschuldigten von der Geschädigten wegziehen und ihn bis zum Eintreffen der Polizeibeamten festhalten. Die Geschädigte wurde ambulant medizinisch versorgt.

Der Beschuldigte wurde festgenommen und im polizeilichen Gewahrsam untergebracht. Gegen ihn wurde ein Ermittlungsverfahren wegen versuchten Totschlages eingeleitet.

Der zuständige Haftrichter erließ am heutigen Montag Haftbefehl gegen den Beschuldigten. Der 20-Jährige befindet sich in einer Justizvollzugsanstalt. Die Ermittlungen dauern an. (tb)

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de